

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 20 (1973)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Regionale Zusammenarbeit von Behörden und Schützen

Bei der «Alst-Unterkunft» Allmeind handelt es sich um einen reinen, viele Bedürfnisse befriedigenden Zweckbau. Da die Schiessplätze der Gemeinden Glarus und Ennenda der Ueberbauung weichen mussten und der Schiesslärm für die Anwohner immer unerträglicher wurde, fanden sich Behörden und Schützen zusammen, um mit dem Bau der Ls-Truppenunterkunft den Bau einer Regionalschiessanlage zu verbinden. Dadurch wurden beträchtliche finanzielle Einsparungen erzielt. Mit dieser Anlage haben die Schützenvereine von Glarus und Ennenda einen der mo-

dernsten Schiessstände unseres Landes erhalten. Die Regionalschiessanlage ist zweistöckig, unten für das Pistolen- und oben für das Gewehr-schiessen, ausgerüstet mit hochmechanisierten Warnpulten und Polytronicscheiben, welche die Warner ersetzen. Somit wurde erfreulicherweise ein Weg gefunden, um weiterhin dem obligatorischen und freiwilligen Schiesswesen dienen zu können – ein Beispiel, das sich viele Behörden und Schützenvereine unseres Landes einmal ansehen sollten. Die Anlage liegt zudem in einem herrlichen Winkel des Glarnerlandes, hoch über dem Talboden von Glarus und Ennenda mit dem weiten Rundblick in die Berge. SBZ

den Behörden des Kantons den Schlüssel zur Anlage übergeben, die nach einem zwischen Bund und Kanton abgeschlossenen Vertrag nun den Betrieb übernehmen. Der Feier wohnten zahlreiche Persönlichkeiten aus Behörden und Armee bei, darunter der Regierungsrat des Kantons Glarus mit Landammann Hans Meier an der Spitze, einige Brigadiers und weitere hohe Offiziere, Vertreter des Zivilschutzes und der interessierten Gemeinden und Schützenvereine. Die durch Reden reichlich garnierte Feier wurde durch Vorträge eines Zürcher Rekrutenspiels umrahmt. Die Besichtigung der unterirdischen Truppenunterkunft überzeugte von deren Zweckmässigkeit. Ein gemeinsames Mittagessen unterzog auch die moderne Küche einer Belastungsprobe, die glänzend ausfiel. Am Nachmittag wurde die über der Truppenunterkunft stehende moderne Schiessanlage besichtigt und den Teilnehmern gleichzeitig Gelegenheit zur Erprobung ihres Könnens gegeben.

Als überlegt und zweckmässig eingerichtet präsentiert sich die moderne Küche



Zivilschutz- und Feuerwehr-Magazine, Werkhallen, Einzel- und Serien-Garagen



Masse können den Fahrzeugen individuell angepasst werden

Boxen können später beliebig vergrössert oder versetzt werden

Bauten werden mit oder ohne Isolation geliefert

Einbau von Servicetüren und Fenstern nach Bedarf

Kurze Baufrist

Über 40 Jahre Erfahrung

Baubedarf + Zementwaren

Gustav Hunziker AG

3232 Ins/BE

Telefon 032 8312 82

Verlangen Sie Prospekt Z 73